

[5101.] Soeben sind bei mir erschienen:  
**Neue Haus- und Kirchenbibel.**

Die Bibel, oder die ganze heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments nach der deutschen Uebersetzung Dr. Martin Luthers. Revidirte Ausgabe. Abdruck mit großer Schrift und breiten Stegen auf feinem Velinpapier. gr. Lex. Format. Geh. 2  $\frac{1}{2}$  8 Ngr. ord., 1  $\frac{1}{2}$  21 Ngr. netto.

— do. Prachtvoll gebunden in Maroquin mit Goldschnitt und reicher Vergoldung 4  $\frac{1}{2}$  8 Ngr. ord., 3  $\frac{1}{2}$  6 Ngr. baar.

Indem ich meinen verschiedenen Bibel-Ausgaben, welche durch ihren correcten, die Luther'sche Uebersetzung in unverdorbener Gestalt wiedergebenden Text die allgemeinste Verbreitung gefunden haben, die vorliegende neue Ausgabe hinzufüge, komme ich einem vielseitig ausgesprochenen Wunsche entgegen. Dieser elegante Abdruck eignet sich sowohl zum Gebrauch in Haus und Familie als in der Kirche, und wird zu Geschenken für Geistliche und Lehrer, Braut- und Ehepaare, Confirmanden etc. gern benutzt werden. Broschirte Exemplare liefere ich für jetzt in Rechnung und à cond., gebundene Exemplare nur baar, nehme aber zum erstenmal das baar gelieferte Exemplar binnen 4 Wochen gern zurück, wenn der Einband nicht conveniren sollte.

**Wackernagel, Philipp**, das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang des XVII. Jahrhunderts. Mit Berücksichtigung der deutschen geistlichen Liederdichtung im weitesten Sinne, und der lateinischen kirchlichen Dichtung von Hilarius bis Georg Fabricius. 1. Band, complet. Lex. 8. Geh. 5  $\frac{1}{2}$  10 Ngr. ord., 4  $\frac{1}{2}$  netto.

Mit der soeben im Drucke vollendeten 8. Lieferung ist der erste Band dieses bedeutenden Werkes geschlossen. Obwohl dasselbe nach der vorgebrachten Subscriptionliste bereits eine feste Continuation von nahe an 800 Exemplaren erreicht hat, so werden sich doch nach Vollendung eines ganzen Bandes gewiß noch zahlreiche Subscribern finden, namentlich solche, die den Bezug in Lieferungen nicht lieben. So fehlen z. B. in der Subscriptionliste noch viele öffentliche Bibliotheken, welche principiell nichts in Lieferungen anschaffen. Eine erneute Verwendung für das Buch wird daher gewiß nicht nutzlos sein, und gern stelle ich zu diesem Behufe den vollständigen ersten Band, elegant gebettet, à cond. zur Verfügung. Das demselben beigefügte Subscribern-Verzeichniß gibt das Mittel an die Hand, diejenigen Personen und Anstalten herauszufinden, welche noch nicht subscribirt haben, voraussichtlich aber Käufer des Buches sein werden.

Handlungen, welche von diesen Artikeln Bedarf haben, bitte ich um ihre Bestellungen. Leipzig, den 8. März 1864.

**B. G. Tenbner.**

[5102.] Soeben verließ die Presse und steht auf Verlangen à cond. zu Diensten:

**Charencey, H. de**, des affinités des langues transgangétiques avec les langues du Caucase. Preis 6 Sgr.

Halle a/S., März 1864.

**H. W. Schmidt's Verlag.**

[5103.] **Neue Auflagen**  
von

**Dr. Karl Ferdinand Becker's Schulbüchern**

für den Unterricht in der deutschen Sprache.

In der **Joh. Chr. Hermann'schen** Verlagsbuchhandlung, F. G. Suchsland, in Frankfurt a. M. sind neu erschienen:

**Becker, Dr. K. F.**, Schulgrammatik der deutschen Sprache. Neu bearbeitet von **Theodor Becker**. 8. Auflage. gr. 8. Geh. Preis 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

Diese achte Auflage enthält eine vollständige Umarbeitung der Etymologie nach dem jetzigen Stande der deutschen Sprachwissenschaft, indem der historischen Forschung ein größeres Feld eingeräumt wurde. Die Syntax und die Lehre von der Interpunction sind im Wesentlichen unverändert geblieben.

**Becker, Dr. K. F.**, Leitfaden für den ersten Unterricht in der deutschen Sprachlehre. Herausgegeben von **Theodor Becker**. 8. Auflage. gr. 8. Preis 10 Ngr.

Nur die Capitel von der Ableitung und von der Schriftsprache sind nach der neubearbeiteten achten Auflage der Schulgrammatik in dieser neuesten Auflage umgearbeitet, sonst ist im Wesentlichen nichts verändert worden.

**Becker, Dr. K. F.**, orthographisches Wörterbuch, auch Wörterverzeichnis zur Schulgrammatik. (Unter der Presse.)

Früher erschienen in meinem Verlage:

**Becker, Dr. K. F.**, ausführliche deutsche Grammatik, als Commentar der Schulgrammatik. 2 Bde. Zweite neu bearbeitete Auflage. gr. 8. 5  $\frac{1}{2}$ .

— Auszug aus der Schulgrammatik der deutschen Sprache. gr. 8. 25 Ngr.

— über die Methode des Unterrichts in der deutschen Sprache, als Einleitung zu dem Leitfaden für den ersten Unterricht in der deutschen Sprachlehre. Zweite Auflage. gr. 8. 7  $\frac{1}{2}$  Ngr.

— Organism der Sprache. Zweite umgearbeitete Auflage. gr. 8. 3  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

— die deutsche Wortbildung, oder die organische Entwicklung der deutschen Sprache m. der Ableitung. gr. 8. 2  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

— das Wort in seiner organischen Verwandlung. gr. 8. 1  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.

— Verzeichniß etymologischer Nachweisungen als Register zu **K. F. Becker's** Wort in seiner organischen Verwandlung. gr. 8. 4 Ngr.

— der deutsche Stil. Zweite Ausgabe. gr. 8. 3  $\frac{1}{2}$ .

— Lehrbuch des deutschen Stils. Herausgegeben von **Theodor Becker**. gr. 8. 24 Ngr.

— a grammar of the german language. 2. Edit. Edited by **Bernhard Becker**. 8. Bound 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

**Becker, Bernhard**, Leitfaden für den ersten Unterricht in der Geometrie. Mit einer Mestafel. kl. 8. Cart. 10 Ngr.

— über die Methode des geometrischen Unterrichts. kl. 8. Brosch. 20 Ngr.

**Helmsbörfer, G.**, **Karl Ferdinand Becker** der Grammatiker. gr. 8. Brosch. 5 Ngr.

„Im Allgemeinen“, schreibt ein praktischer Schulmann, „hat sich die Uebersetzung mehr und mehr befestigt, daß ein fruchtbarer Unterricht in der deutschen Sprache, den man wirklich Unterricht nennen kann, sich nur nach **Becker's** System ertheilen läßt, denn darnach läßt sich arbeiten, und ohne Arbeit taugt kein Unterricht etwas.“

[5104.] In der **V. Schwann'schen** Verlagsbuchhandlung in Cöln und Neuß ist erschienen:

**Kern der Gebete**. Ein Auszug aus dem größeren Andachtsbuche von **H. J. Schmitz** und **J. N. Schmitz**, Pfarrern in der Erzdiocese Köln. 4. Auflage. Pracht-Ausgabe mit Illustrationen in Stahlstich und Holzschnitt und farbiger Randeinfassung. 16. 448 Seiten. Geh. 1  $\frac{1}{2}$  mit  $\frac{1}{2}$  Rab. u. 13/12 Cr. Bei 50 Cr. 50 % R.

Das größere Andachtsbuch der hochw. Herren Verfasser nimmt eine der ersten Stellen unter der großen Menge von Gebetbüchern ein. Der obige Auszug daraus enthält die nöthigsten Gebete in sehr eleganter Ausstattung und eignet sich vorzugsweise zu Geschenken für Neu-Communicirte, Brautleute und bei sonstigen festlichen Gelegenheiten. Vor dem Titel befindet sich ein Widmungsblatt in Stahlstich, mit allegorischer Darstellung der Religion und Frömmigkeit, um die Namen des Geschenkgebers und des Empfängers darauf einzutragen. Hierauf folgt in reicher Composition ein Titelbild, „die Bergpredigt“, und ein zierlicher Titel mit Bignetten, dann ein zweiter symbolischer Titel, sämmtlich eigens für dieses Buch gezeichnet und von Meisterhand gestochen. Jeder Hauptabschnitt des Buches fängt mit einer passenden Illustration und verzierten Initialen an, und an geeigneten Stellen befinden sich kleinere auf die Gebete bezügliche Darstellungen und Symbole. Das Buch ist auch in schönen und werthvollen Einbänden zu beziehen.

[5105.] Zur Versendung liegen bereit:

**Glück, Chr. Wilh.**, die neueste Herleitung des Namens Baiern aus dem Keltschen beleuchtet. Brosch. 16 Kr. od. 5 Ngr.

**Guthier, Adolf**, Professor Dr., Was fordert der Zeitgeist von der Bildung der Töchter des mittlern Bürger- und Beamtenstandes und die Mädchen-Handelschule? Geh. 24 Kr. od. 8 Ngr.

**Heißinger, Fr.**, eine Stimme der Zeit. Ein Blick auf Schleswig-Holstein und die Lage der Deutschen zu den übrigen Völkern Europa's. Brosch. 20 Kr. od. 6 Ngr.

— Erzählungen und Reiseskizzen. Brosch. 30 Kr. od. 10 Ngr.

München, den 5. März 1864.

**Louis Finsterlin.**